Tour de Abgeschaltet

„14:03 Liebe Radsportfreunde!
Aus gegebenem Anlass (Fall Patrik Sinkewitz) wird die Berichterstattung von der Tour de France 2007 zunächst ausgesetzt, bis die Vorwürfe gegen Sinkewitz geklärt sind. Wir danken für Ihr Interesse! A bientôt, ihr http://tour.ARD.de-Team„, so der Live-Ticker der ARD-Sportredaktion vor 2 Stunden.
Das halte ich für ziemlich waghalsig, erstens ist Sinkewitz noch nicht des Dopings überführt, zweitens stammt die Probe aus einem Training vom Juni, drittens: schaltet die ARD auch bei korrupten Politikern weg?! – die Aufgabe der Berichterstattung kollidiert hier sehr stark mit inhaltlicher Einflussnahme auf das sensible Thema, wo sowieso jeder, der ein Mikro in der Hand hat, es besser weiß als die Beteiligten selbst. Mir als Zuschauer ging es um eine Radtour. Die Fernsehanstalten selbst haben daraus eine „Tour de Doping“ veranstaltet, weil das spekulative Heißreden über „Wer hat denn schon? Wer will nochmal?“ offenbar besser zieht als das Peloton zwischen Gerstenfeldern.
[Die Welt (Don Dahlmann) stimmt zu und spricht von einem „moralischen Anfall“, ähnlich auch hier]